

 Psychotherapie

## Trauer- und Sterbebegleitung

Im Verlauf unseres Lebens müssen wir immer wieder Abschied nehmen und Trennungen verkraften. Trauer ist ein sehr tiefgehendes und allumfassendes Gefühl, sie kann helfen, uns nach einem Verlust neu zu orientieren.

Nicht gelebte Trauer macht krank. Sie führt in die Depression, lähmt uns im Alltag und führt manche in Abhängigkeiten.

Betroffene haben es sehr schwer, in ihrem Umfeld geeignete Ansprechpartner zu finden. Der Umgang mit Trauer ist in unserer Gesellschaft ungewohnt und fremdlich. Dies führt oft zur Versteinerung von Gefühlen, innerer Leere und Überflutung.

Diese Menschen kommen zu Ihnen und erwarten Ihre professionelle Unterstützung und Begleitung bei lebensverändernden Ereignissen wie dem Tod von Partnern, Angehörigen, nahen Freunden oder auch einem Haustier oder dem eigenen bevorstehenden Tod.

Ziele dieses sehr lebendigen und kreativen Seminars:

- Entwicklung der eigenen Trauerfähigkeit und Stärkung der eigenen Person
- Umgang mit der eigenen Trauer durch Selbsterfahrung
- Wertschätzender und warmherziger Umgang mit Trauernden
- Umsetzung von Körperarbeit, Ritualen und kreativer Arbeit

Ein Seminar für therapeutisch tätige Personenkreise, die ihr Praxisportfolio erweitern möchten.

**Termine**

Do, 04.06.2026

16:00-20:00 Uhr

Fr, 05.06.2026

10:00-16:00 Uhr

[und 3 mehr](#)

**Preis**

650,00 €

**Schule**

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Jena  
Karl-Marx-Allee 20  
07747 Jena

Tel. 03641-42 02 34

**Seminarnummer**

SSH06040626

**Anmeldemöglichkeiten**

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 22.12.2025

**Dozentin****Josephin Seifert**

1993 in Erfurt geboren, nach der Ausbildung zur Krankenschwester mit anschließender Berufserfahrung auf mehreren Intensivstationen und anschließender Fachschwesterausbildung in der Intensiv- und Anästhesiepflege fühlte sich Frau Seifert zunehmend zur Palliativpflege hingezogen. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Palliativfachschwester und durfte viele wertvolle Erfahrungen in der Hospizarbeit sammeln. Um auch die Hinterbliebenen mit Verständnis und Wissen zur Seite zu stehen, absolvierte sie zudem eine Ausbildung zur Trauerbegleiterin. Es ist ihr ein Herzensanliegen das Menschen in der Sterbe- und Trauerarbeit sensibilisiert, aber auch gestärkt sind, da jeder einmal in die Situation kommen kann, beruflich oder privat, einen Menschen in der letzten Lebensphase zu begleiten.